
**GRIMM, Axel/JEPSEN, Maik/WEHMEYER,
Carsten (Hrsg):
Didaktik der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik
Band 1: A. Willi Petersen: Kommentierte Schriften aus
seiner Lehr- und Forschungstätigkeit**

Berlin: P. Lang 2022

ISBN 978-3-631-87796-8, -87797-5 bzw. -87798-2 (Print, E-PDF
bzw. EPUB); 681 S.; 99,95 €



Rezension von Klaus JENEWEIN, Universität Magdeburg

Die Diskussionen um die Ausrichtung und Ausgestaltung der Didaktik einer beruflichen Fachrichtung verfolgen die universitäre Lehrerbildung und den sie begleitenden wissenschaftlichen Diskurs mindestens seit den 1970er Jahren. Einer der wichtigsten Akteure war bis zu seinem Tod im Jahr 2018 A. Willi Petersen, der seit Beginn seiner wissenschaftlichen Karriere in Kassel und Bremen und seiner 1997 erfolgten Berufung auf die Professur „Berufliche Fachrichtung Elektrotechnik“ in Flensburg die Entwicklung dieser Disziplin wesentlich geprägt hat. Seine Flensburger Kollegen haben mit diesem Buch eine Gesamtsicht auf sein Werk mit einer Zusammenstellung der wichtigsten Beiträge aus den Jahren 1992 bis 2018 zusammengetragen und legen diese in einer kommentierten Veröffentlichung vor.

Für die Entwicklung „seiner“ Disziplin verdeutlichen die Beiträge in prägnanter und gut nachvollziehbarer Weise die Arbeiten Petersens zur Ausgestaltung der Didaktik einer beruflichen Fachrichtung und seinen Bezug auf das Bildungsverständnis und die Lernorte der beruflichen Bildung. Die Entwicklung einer – zunächst so benannten – „Berufs- und Fachdidaktik Elektrotechnik“ hin zu einer arbeitsorientierten „Berufswissenschaft Elektrotechnik“ wird in den hier aufgenommenen Beiträgen in ihrem fachlichen und historischen Kontext dokumentiert. Sehr gut zusammengestellt sind auch Beiträge Petersens zur Entwicklung des Berufsbildungssystems mit der Herausarbeitung zentraler Überlegungen einer arbeitsorientierten Berufsbildung und ihrer Umsetzung in lernfeldorientierten Rahmenlehrplänen, die in dem in der Berufsbildung inzwischen implementierten Lernfeldkonzept in allen Berufsfeldern eingeführt worden sind. Gerade hinsichtlich der curricularen Umsetzung in die Rahmenlehrpläne der Elektro- und IT-Berufe waren die Arbeiten Petersens dabei wegweisend.

Weitere Schwerpunkte der Beiträge betreffen die europäischen Entwicklungen in der Berufsbildung im Rahmen des EQF und deren Implementation in die nationalen Bildungssysteme, in Deutschland, umgesetzt im DQR und begleitet durch die von Petersen vorgelegten Evaluationsstudien der Elektro- und IT-Berufe, die Grundlage für die aktuellen Modernisierungsentwicklungen und curricularen Standards dieser Berufsfelder bzw. Berufsgruppen geworden sind. Ergänzt wird die Beitragssammlung durch eine Reihe von kommentierenden Beiträgen der Herausgeber zu den Schwerpunkten und zum Wirken von Petersen als Berufswissenschaftler.

Der besondere Wert dieses Buches liegt in der Besonderheit der wissenschaftlichen Arbeit Petersens, der die Erforschung der beruflichen Bildung in den Elektro- und IT-Berufen über einen langen Zeitraum mitgestaltet und wissenschaftlich fundiert hat. Der Fokus der Arbeiten betrifft sowohl die „klassische“ fachdidaktische Lehre und Forschung in einer der etablierten Fachrichtungen des Lehramts an berufsbildenden Schulen als auch die Entwicklung der Berufs- und Arbeitswelt in diesem Ausbildungssegment, der Ausbildungsberufe selbst und des beruflichen Bildungssystems in seinen nationalen und internationalen Bezügen. Vor diesem Hintergrund ist sehr erfreulich, dass sich die Flensburger Kollegen der Aufgabe gestellt haben, diese Entwicklungen über einen Zeitraum von fast 30 Jahren mit ausgewählten Beiträgen Petersens darzustellen und damit sein wissenschaftliches Werk zu würdigen und zu dokumentieren. Besonders die Einbindung in kommentierende Beiträge der Herausgeber stellt dabei heraus, welche Bewertung den Arbeiten Petersens aus der heutigen Sicht zukommt – als „Gedanklicher Vater des Lernfeldkonzepts“, Berufsdidaktiker, Berufswissenschaftler, europäischer und internationaler Berufsbildungsforscher und letztlich als Projektbearbeiter und Lehrkräftebildner.

Die Publikation bildet für mich als Fachdidaktiker der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik eine hoch interessante Zusammenstellung von wegweisenden Beiträgen, die in der weiteren Entwicklung dieser wissenschaftlichen Disziplin einen bedeutenden Platz einnehmen. Sie gehört daher in den Bibliotheken der Standorte, die in dieser Disziplin lehren und forschen, in den festen Bestand und dürfte in Zukunft für wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit der Entwicklung dieser Disziplin befassen, eine der Pflichtlektüren werden.

Zitieren dieser Rezension

Jenewein, K. (2022): bwp@-Rezension zu Axel Grimm, Maik Jepsen & Carsten Wehmeyer (Hrsg.): Didaktik der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik. Band 1: A. Willi Petersen: Kommentierte Schriften aus seiner Lehr- und Forschungstätigkeit. Berlin, 1-2. Online:
https://www.bwpat.de/rezensionen/rezension_4-2022_grimm_etal.pdf (24.08.2022).
